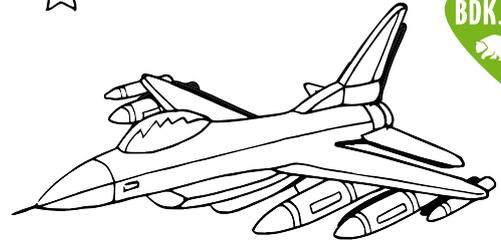
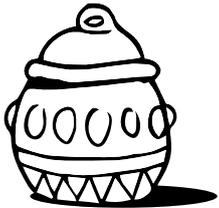


Jesus feiert



Geburtstag?



Klar, an Weihnachten feiern wir den Geburtstag eines Kindes. Aber deswegen ist Weihnachten noch lange nicht einfach ein Kindergeburtstag. Bei dem Bild auf den beiden vorhergehenden Seiten könnte man es tatsächlich auf den ersten Blick meinen: die Szene in der Mitte ist sehr beschaulich, sehr ruhig. Sterne funkeln, Kamele und Schafe schauen zufrieden aus und alle Blicke sind auf den Star des Tages, das Kind, gerichtet. Vielleicht kommt gleich noch das Topfschlagen wie bei jedem guten Kindergeburtstag ... In dem Stil kennen wir Weihnachten, so mögen wir Weihnachten.

Und doch ist es eben kein Kindergeburtstag. Denn hier geht es um mehr. „Heute ist euch der Retter geboren.“ Das ist die eigentliche Aussage zu Weihnachten, nicht einfach „Jesus feiert Geburtstag“. Aber dieser Retter

ist anders als man erwarten würde. Jesus ist kein Superheld, kein Politiker und die Krone trägt auf dem Bild auch jemand anderes. Trotzdem braucht es ihn als Retter, das macht der Rahmen des Bildes sehr deutlich. Die Welt, die Menschen sind bedroht, damals beim ersten Weihnachtsfest, aber auch jetzt. Deshalb ist es so wichtig, dass uns der Retter geboren wurde. So manche Waffe ist aber auch auf ihn, den Retter, selbst gerichtet ...

Er steht eben nicht über der Not dieser Welt, um sie einfach von außen, von oben herab zu retten. Jesus, als Retter, ist in der Welt. Deshalb haben an seiner Krippe nicht nur Weise aus dem Orient, fromme Hirten, ein paar friedliche Tiere und seine engsten Familienangehörigen ihren Platz. An der Weihnachtskrippe ist auch Platz für die Realität, auch für das Weinen, die Gewalt, die Angst.

Vielleicht verändert diese Tatsache auch unseren Blick auf Weihnachten. Der Fokus, das Zentrum ist und bleibt das Kind in der Krippe und damit ein schönes, beruhigendes, manchmal auch etwas kitschiges Bild.



Aber um diese Mitte herum wird auch die Not der Welt nicht einfach vergessen, sonst würden wir wirklich einfach Jesu Geburtstag feiern und nicht: „Heute ist euch der Retter geboren“!

Andreas Spöttl

Geistlicher Verbandsleiter
der KJG München und Freising

